

# Das Tor zum Rhein

## Rheinboulevard Köln-Porz

---

Rheinboulevard Köln-Porz  
Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vorentwurf

ERGEBNISSE AUS DER ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG  
RAHMENBEDINGUNGEN  
FREIRAUMKONZEPT  
VORENTWURF RHEINBOULEVARD KÖLN-PORZ

---

Gliederung



SEPTEMBER 2021

OKTOBER 2021

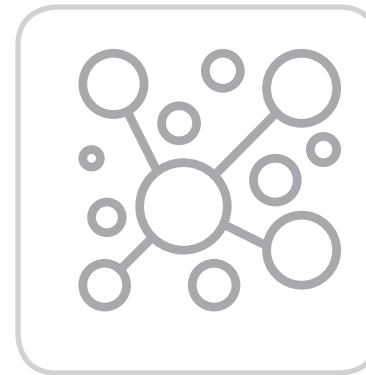
NOVEMBER 2021



**Auftaktermin** mit  
Stakeholder:innen



**Aufforderung zur Beteiligung** per  
Internet, Infostand, Briefkasten,  
Mail



**Erstellung von Themengebieten**  
aus den Beteiligungsergebnissen



**Planungsworkshop mit  
vertiefender Beteiligung**  
zu Themengebieten



NOVEMBER 2021



**Planungsworkshop mit  
vertiefender Beteiligung**  
zu Themengebieten



FRÜHJAHR 2022



**Entwurfsprozess mithilfe der  
Beteiligungsergebnisse**



JUNI 2022

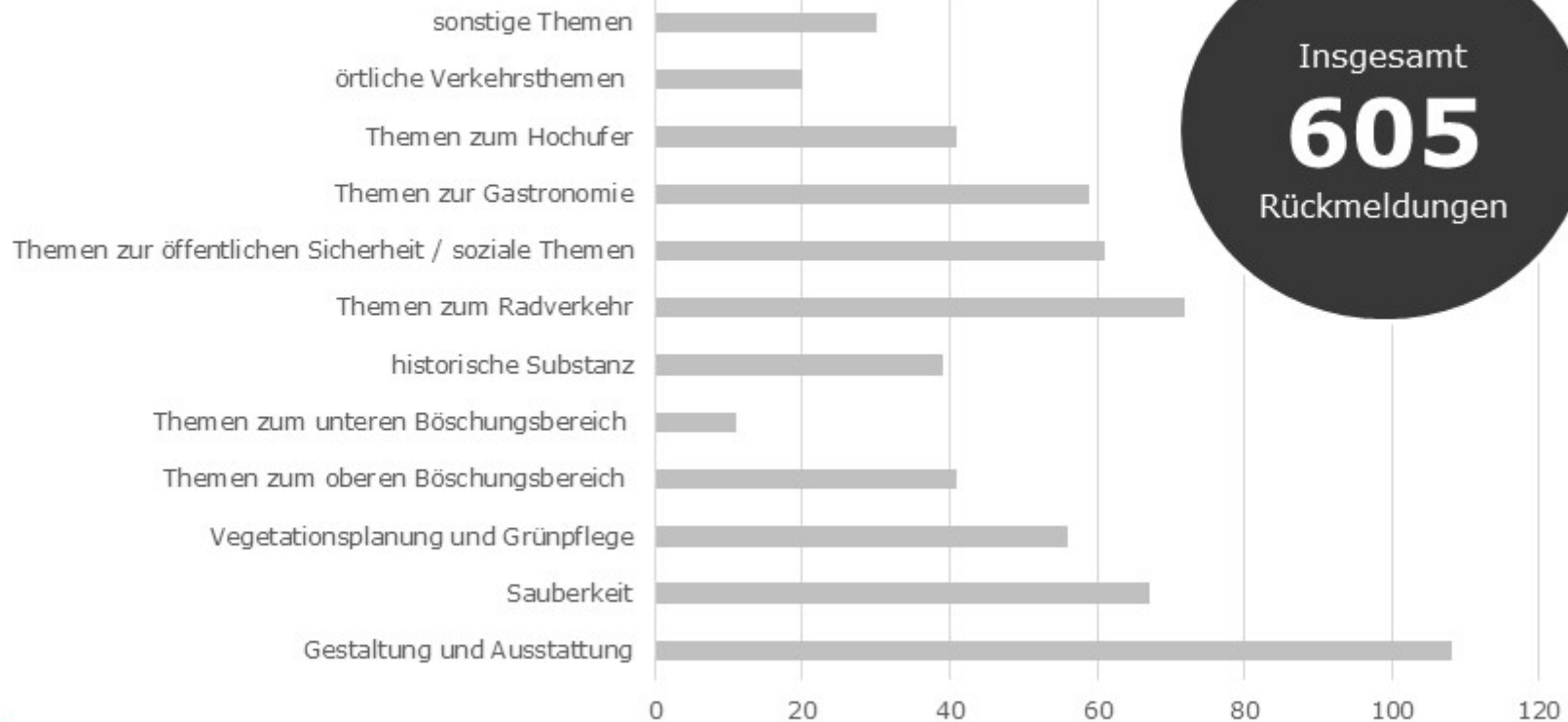


**Beteiligung  
zum  
Vorentwurf**

HEUTE



## Themenfelder



Amt für Landschaftspflege und Grünflächen/ Büro für Öffentlichkeitsbeteiligung



Boulevard in Bewegung



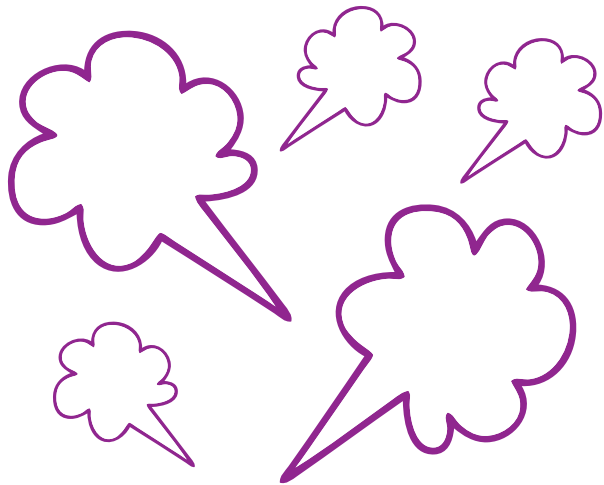
Grüner Boulevard



Aktiver Boulevard



Der Boulevard als das Tor zum Rhein



## Boulevard in Bewegung

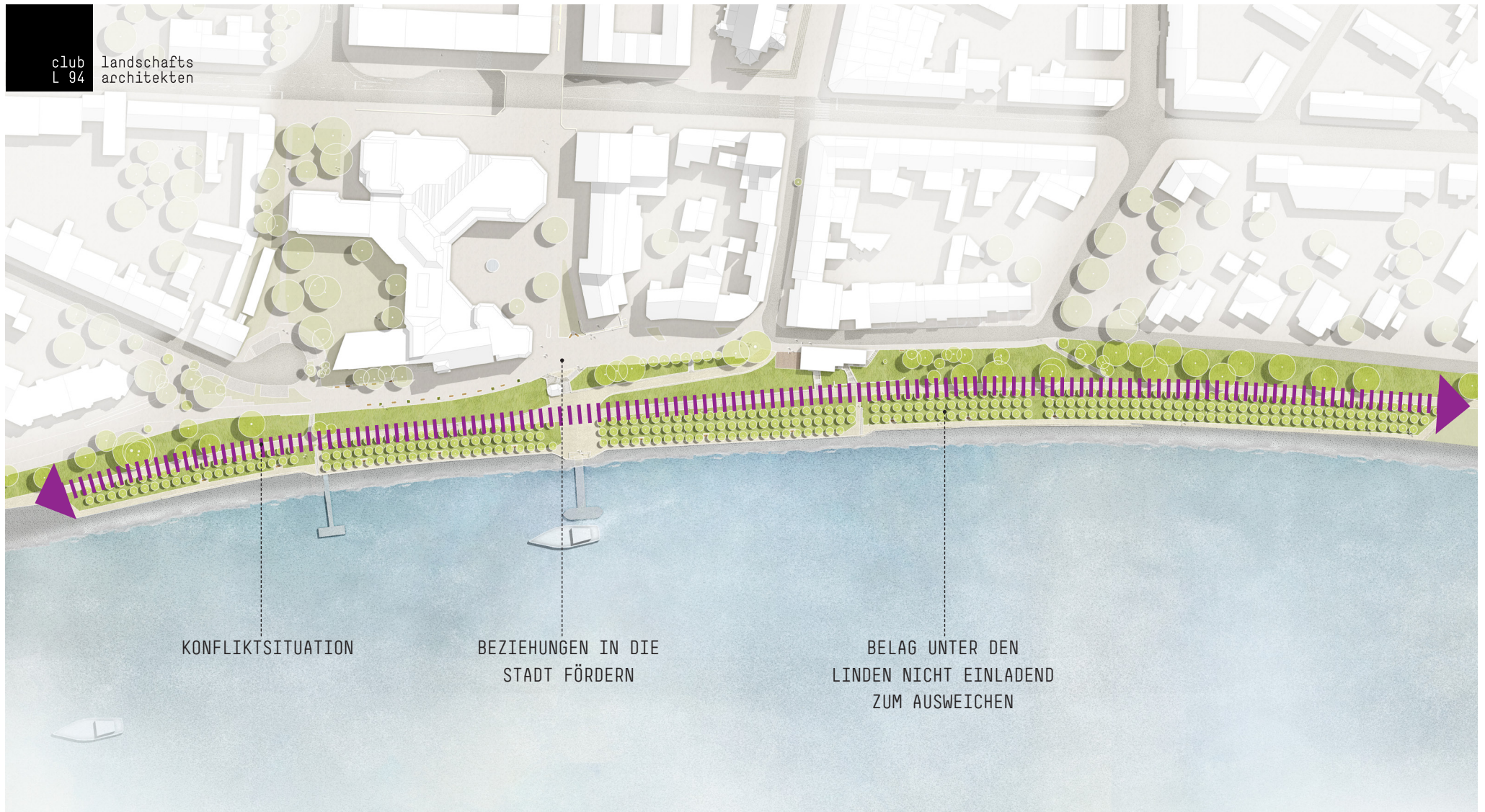
Öffentlichkeitsbeteiligung  
Rahmenbedingungen  
Freiraumkonzept  
Vorentwurf Rheinboulevard

### MEINUNGSBILD

- (✓) • Durch den schmalen Bewegungsraum entstehen **Konfliktsituationen zwischen Fußgänger:innen und Fahrradfahrer:innen**, vor allem am Wochenende
- (✓) • viele Diskussionen zur Führung des Radverkehrs
  - (✗) - **Führung auf das Hochufer** mit flachen Rampen
  - (✗) - **temporäre Umleitung** in den Spitzenzeiten
  - (✓) - **Tempolimit** - Radgeschwindigkeiten bremsen
  - (✗) - **Fußgängerzone** ausweisen, damit Radfahrer:innen absteigen müssen
  - (✗) - Man sollte den Radverkehr auf die obere Ebene des Hochufers legen
  - (✓) - Kann man mit dem Bodenbelag allzu schnelle Radgeschwindigkeiten „bremsen“?
- (✓) • früher gab es einen **Kiesbelag unter den Linden**, der mit den Jahren eingewachsen ist - damals war der Weg gefühlt viel breiter und die Ausweichmöglichkeiten größer
- (✓) • **Entlastungssituation für die Rampe** schaffen
- (✓) • Führung der Passant:innen nach Porz fördern

---

Ergebnisse Öffentlichkeitsbeteiligung  
Themenfeld „Boulevard in Bewegung“



KONFLIKTSITUATION

BEZIEHUNGEN IN DIE  
STADT FÖRDERN

BELAG UNTER DEN  
LINDEN NICHT EINLADEND  
ZUM AUSWEICHEN

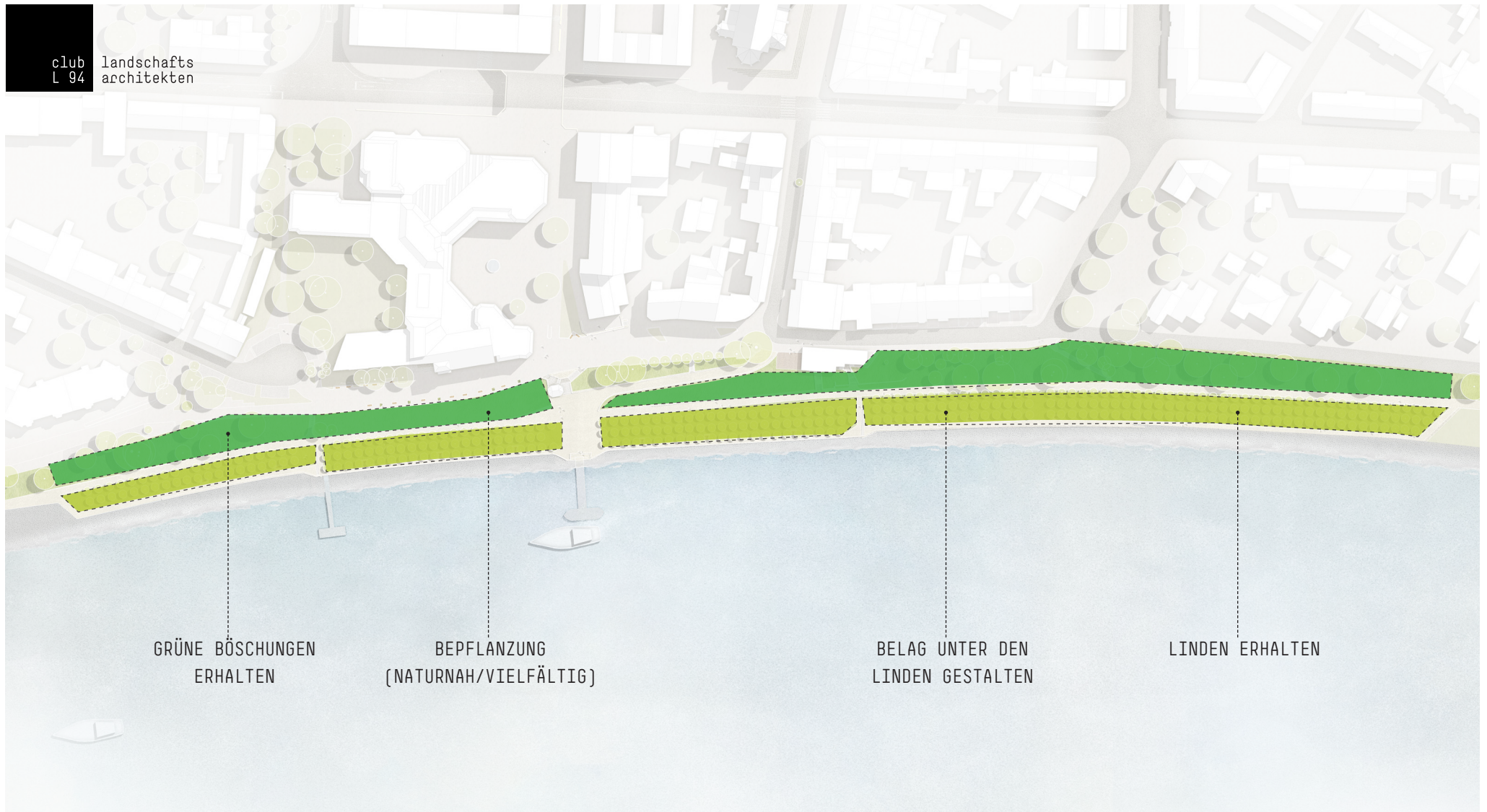


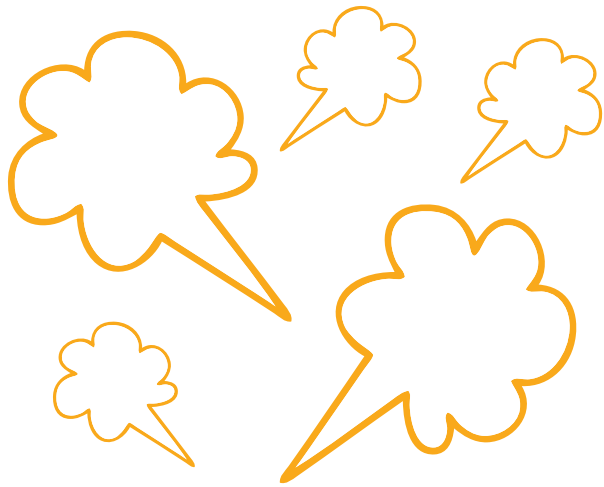


## Grüner Boulevard

### MEINUNGSBILD

- (✓) • **vielfältige und naturnahe Bepflanzung** gewünscht
- (✓) • **Erhalt der Bäume** und regelmäßige Pflege
- ✓ • **begrünte Böschung** erhalten
- (✓) • die Fläche unter den Bäumen wurde kontrovers diskutiert
  - viele wünschen sich wieder eine **bekieste Fläche**, um die Fläche besser nutzen zu können
  - (✓) - andere wünschen, den **Rasen als Sitz- und Picknickflächen** beizubehalten
  - ✓ - Ideen: Kombination von Beschaffenheiten, Wege zwischen den Bäumen
  - (✗) - Dufttrassen unter den Linden
- (✗) • Rosen- oder Sinnesgarten
- (✗) • „Essbarer Garten“ oder Hochbeete zum Gärtnern
- (✓) • naturnahe Gestaltung
- ✓ • Orte mit besserem Blick auf den Rhein schaffen





## Aktiver und sozialer Boulevard

Öffentlichkeitsbeteiligung  
Rahmenbedingungen  
Freiraumkonzept  
Vorentwurf Rheinboulevard

### MEINUNGSBILD

- ✓ • **Nutzungsmöglichkeiten** der Flächen **erhöhen**
- ✓ • **Sicherheitsgefühl** am Abend durch **Beleuchtung** fördern
- ✓ • mehr **Sitzangebote für verschiedene Nutzergruppen**, Sichtachsen beachten, Aufenthaltsqualität und Sicherheitsgefühl stärken
- ✓ • „grüne“ **Sitzstufen**
- (✓) • **Stadtbalkone** im Hang
- ✓ • Rheintreppe / **Boulevardtreppe**
- ✗ • Sitztreppen am Wasser
- (✗) • Aktivierung des **Schiffsanlegers** (auch für andere Nutzungen)
- ✓ • Aktivierung des Boulevards für **temporäre Veranstaltungen** - Biergarten, Flohmärkte, Weihnachtsmärkte u.ä.
- ✓ • **Spielräume** (getrennt von Radfahrer:innen)
- (✓) • Rheinpanorama -Schild „Porz“ aufstellen (Wahrnehmung vom Rhein fördern)

---

Ergebnisse Öffentlichkeitsbeteiligung  
Themenfeld „Aktiver und sozialer Boulevard“



STADTBALKONE  
IM HANG

SICHERE  
BELEUCHTUNG

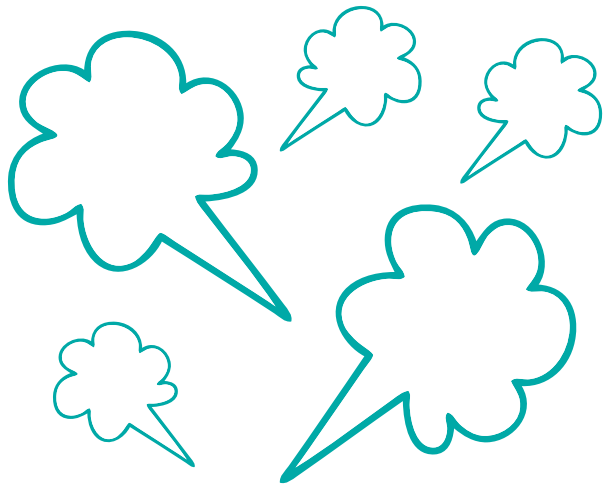
SCHIFFSANLEGER  
AKTIVIEREN / NUTZBAR  
MACHEN

TEMPORÄRE MÄRKTE UND  
VERANSTALTUNGEN

BIERGARTEN  
NUTZUNG

VIELFÄLTIGE  
SITZANGEBOTE

SPIELANGEBOTE  
AUSSERHALB DES  
FAHRRADWEGES



## Der Boulevard als das Tor zum Rhein

Öffentlichkeitsbeteiligung  
Rahmenbedingungen  
Freiraumkonzept  
Vorentwurf Rheinboulevard

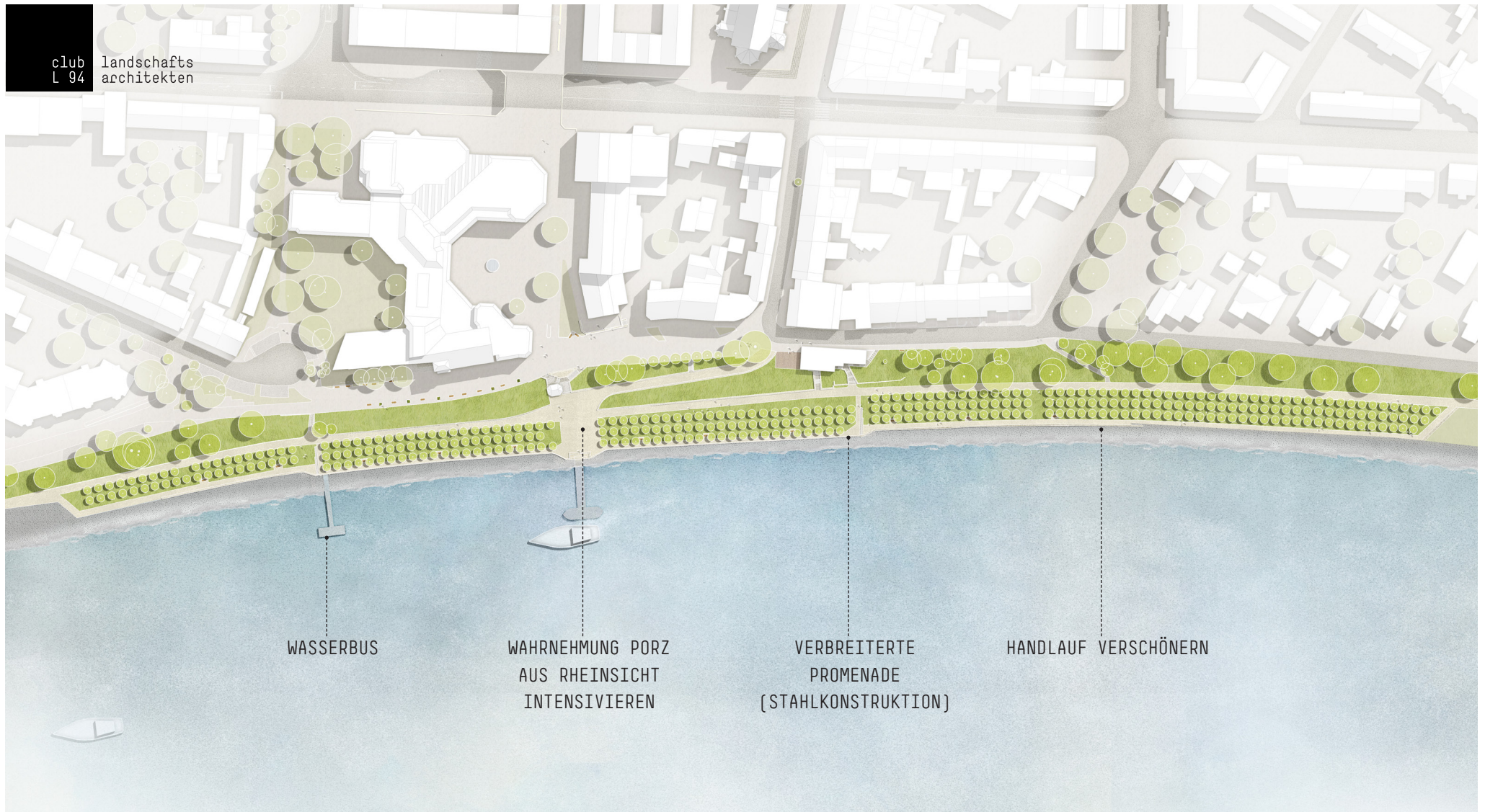
## MEINUNGSBILD

- (✗) • **Stahlkonstruktionen** am unteren Ufer **als Verbreiterung der Promenade**
- ✓ • **Sitzgelegenheiten** näher am **Wasser** vorsehen
- ✓ • **Attraktive Sitzmöglichkeiten** gewünscht
- ✓ • **Teilräume**, damit sich der Verkehr verteilt -> **Balkone? Terrassen?**
- ✓ • Eine **gute Verbindung vom Zentrum zum Rheinufer** schaffen
- (✓) • **Handlauf** entlang des Rheins **verschönern**
- (✗) • **Ausbau / Umnutzung der Anleger**
- (✓) • **Förderung der Wahrnehmung** von Porz aus Rheinsicht - **Schriftzug Porz**
- (✓) • **Etablierung** eines **Wasserbusses**

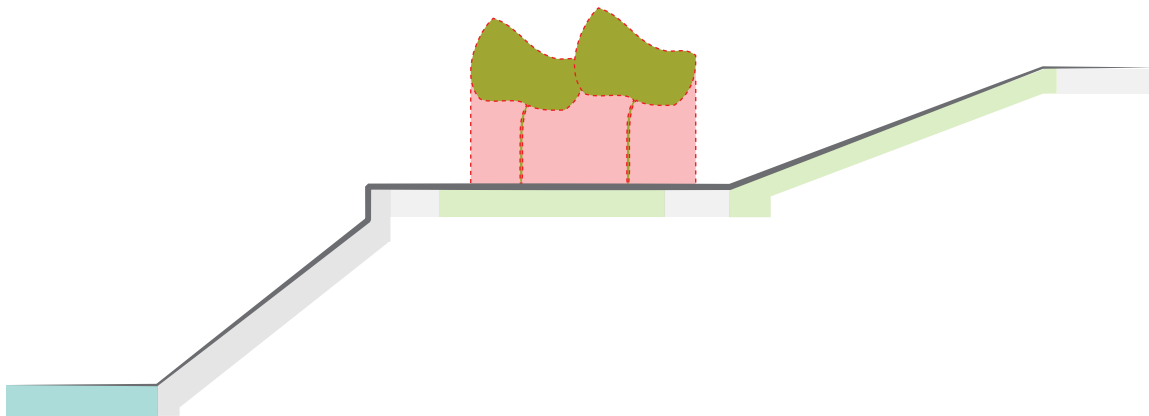
---

Ergebnisse Öffentlichkeitsbeteiligung  
Themenfeld „Der Boulevard als das Tor zum Rhein“



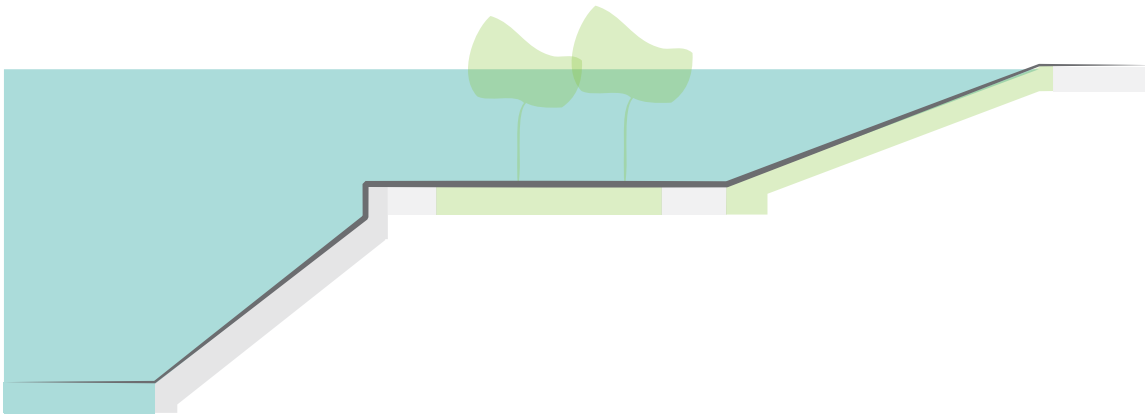






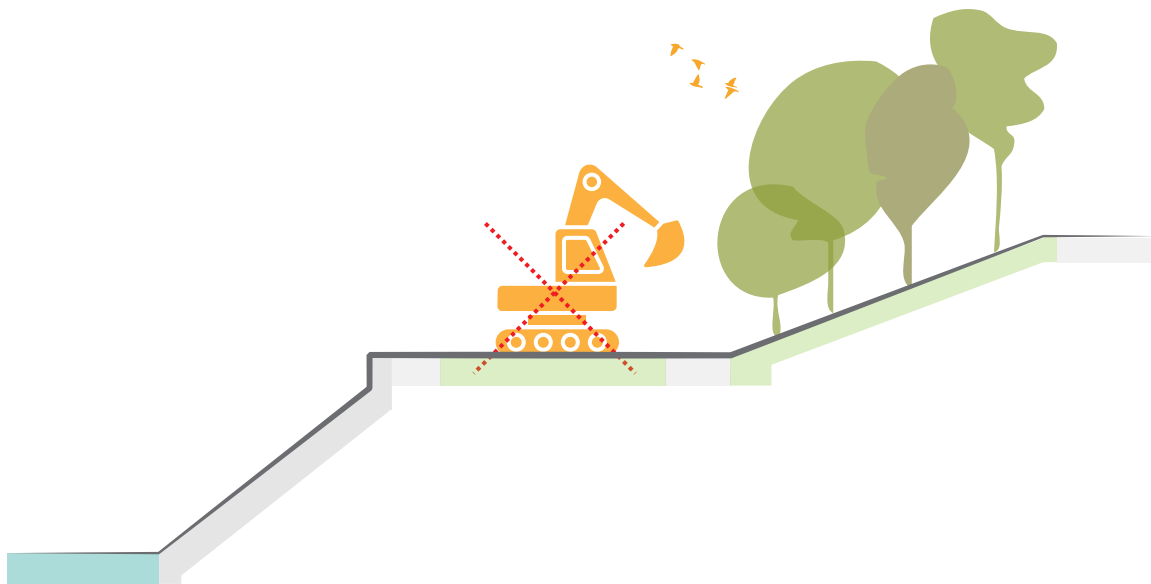
## LINDEN UNTER DENKMALSCHUTZ

- Eingriff in Wurzelbereich nicht möglich
- daher auch keine Verbreiterung des Weges  
Richtung Linden möglich
- keine großen Veränderungen im Bereich der Linden  
möglich



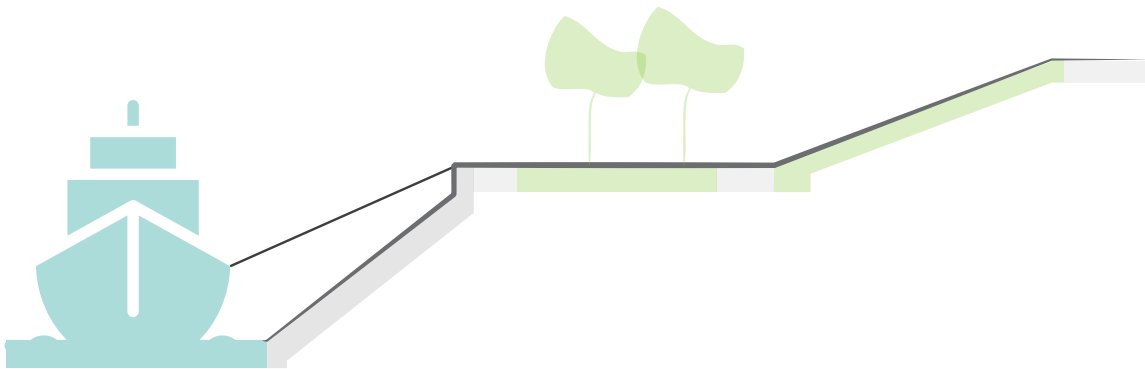
## HOCHWASSERGEBIET

- Materialien und Ausstattungsgegenstände flutsicher verbauen
- keine Eingriffe und Veränderungen des Retentionsvolumens
- dauerhafte Nutzungen (wie z.B. Kiosk) nicht möglich



## LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET

- Eingriffe gering zu halten
- naturnahe Entwicklungs- & Pflegekonzeption der Böschungsabschnitte
- Beleuchtungskonzept mit Landschaftsschutzgebiet vereinbaren



Öffentlichkeitsbeteiligung  
Rahmenbedingungen  
Freiraumkonzept  
Vorentwurf Rheinboulevard

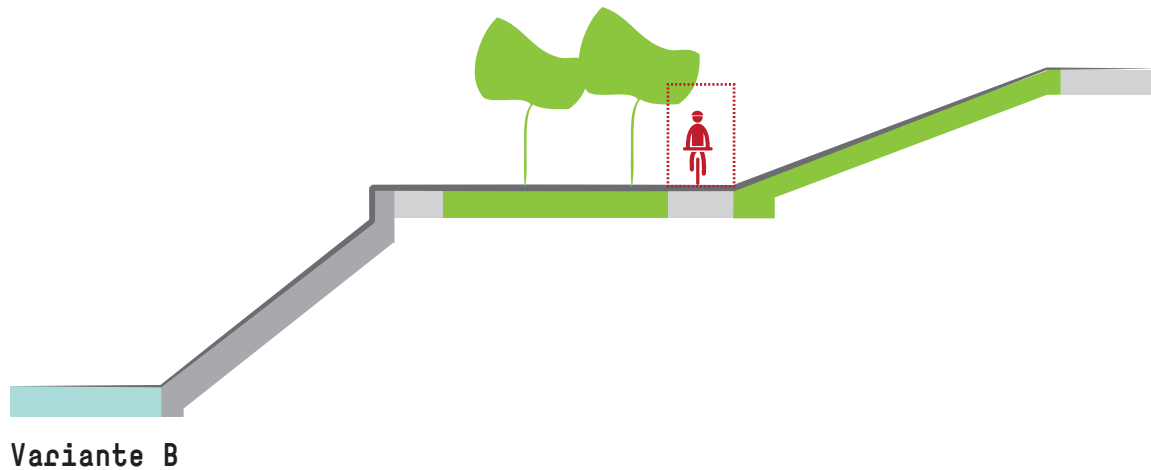
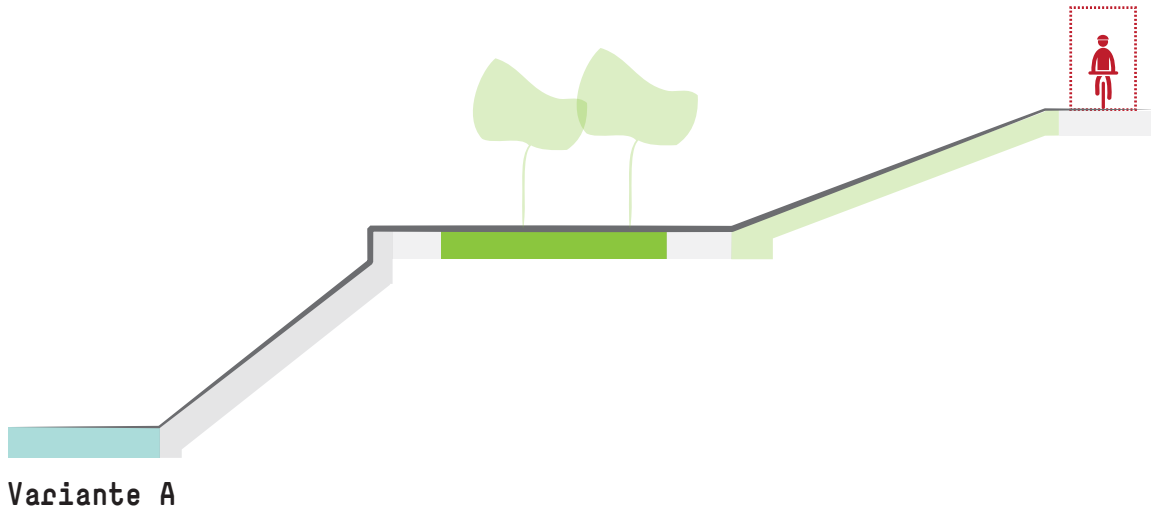
## WASSERSCHIFFFAHRTSSTRASSE

- Gelände Rheinboulevard im Eigentum der Wasserschifffahrtsbehörde (Stadt Köln als Pächter)
- Wasserschiffahrt auf dem Rhein - andere Nutzungen auf dem Rhein nicht zulässig
- keine störenden / gefahrenverursachenden Elemente in Wassernähe
- keine Veränderung des Retentionsvolumens

---

Rahmenbedingungen für die Planung  
Wasserschifffahrtsstraße





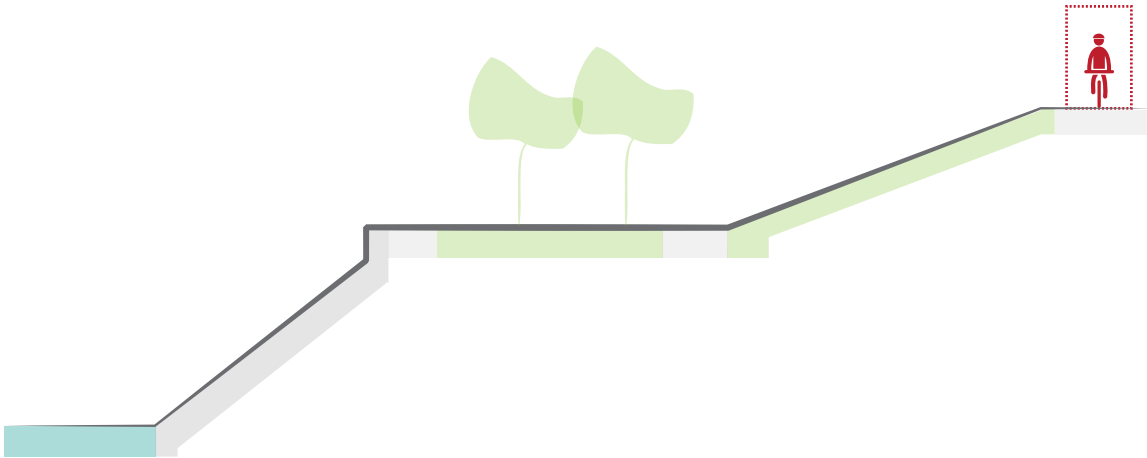
## RADVERKEHRSFÜHRUNG

- Variante A: Führung über das Hochufer
- Variante B: Führung über den Leinpfad



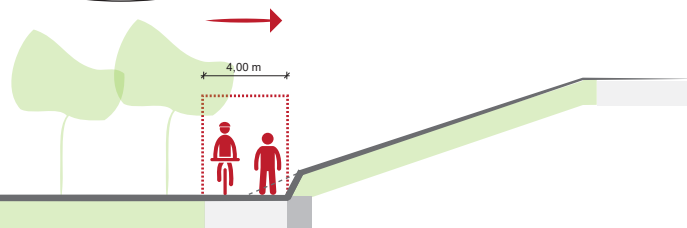
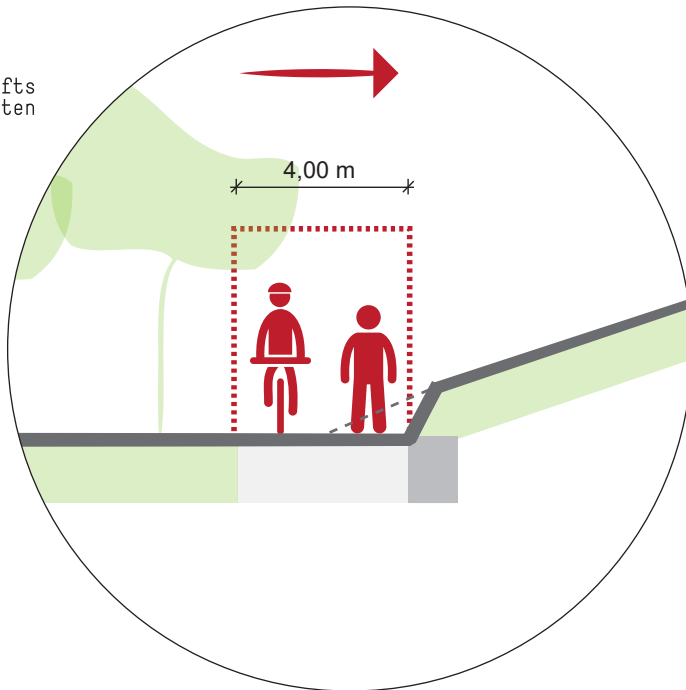
## RADVERKEHRSFÜHRUNG VARIANTE A - FÜHRUNG ÜBER HOCHUFER

- im Bestand eine konfliktbelastete Situation
- > erheblicher bautechnischer Aufwand, da die bestehenden Rampen entsprechend den Anforderungen für Fahrradwege umgebaut werden müssten (6 % Gefälle + Verbreiterung)
- > kompletter Eingriff in zwei Böschungsbereichen auf einer Gesamtlänge von ca. 200m
- > weitgehend Rodungen notwendig
- > Beantragung von Befreiungen von Auflagen des Landschaftsschutzgebiets notwendig
- > erhebliche Kosten
- > positive wirtschaftliche Begleiteffekte durch Lenkung größerer Ströme von Radfahrenden auf das Hochufer und weiter in die Porzer Innenstadt erwartet
- > Zeitaufwand für Planung und Genehmigung hoch



**Variante A**

Öffentlichkeitsbeteiligung  
Rahmenbedingungen  
Freiraumkonzept  
Vorentwurf Rheinboulevard



## Variante B

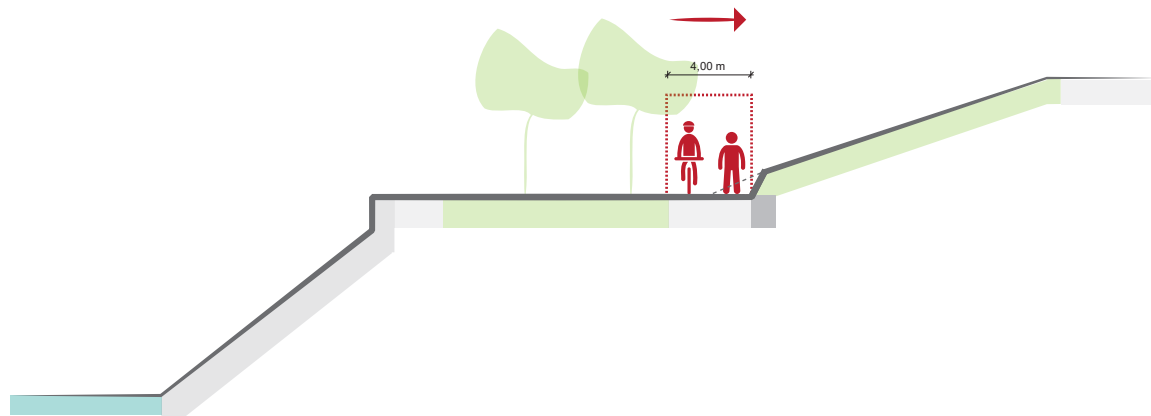
Öffentlichkeitsbeteiligung  
Rahmenbedingungen  
Freiraumkonzept  
Vorentwurf Rheinboulevard

## RADVERKEHRSFÜHRUNG VARIANTE B - FÜHRUNG ÜBER LEINPFAD

- im Bestand eine konfliktbelastete Situation
  - > Verbreiterung des Weges auf 4m nötig für eine konfliktfreie Begegnung zwischen Fußgänger:innen und Radfahrer:innen
  - > Eingriffe in den Böschungsfuß entlang des gesamten Rheinboulevards Porz (ca. 500m)
  - > vereinzelte Rodungen im Bereich des Böschungsfußes notwendig
  - > positive stadträumliche Begleiteffekte durch Herstellung von mehr Großzügigkeit durch Aufweitung der Uferpromenade
  - > Realisierung im Rahmen des Projektes „Neu- und Umgestaltung Rheinboulevard Porz“ möglich

---

Rahmenbedingungen für die Planung  
Radverkehrsführung - Variante B



**Variante B**

Öffentlichkeitsbeteiligung  
Rahmenbedingungen  
Freiraumkonzept  
Vorentwurf Rheinboulevard

## RADVERKEHRSFÜHRUNG ENTSCHEIDUNG FÜR VARIANTE B FÜHRUNG ÜBER LEINPFAD

- > weniger Eingriffe in die Böschung
- > weniger Rodungen notwendig
- > Verbesserung der Radverkehrsführung mit der Planung „Neu- und Umgestaltung Rheinboulevard Porz“
- > keine weiteren Kosten
- > Verbesserung der Aufenthaltssituation durch Verbreiterung des Leinpfades
- > Bauausführung zeitgleich mit weiterer Umgestaltung des Boulevards (nur eine Baustelle)

---

Rahmenbedingungen für die Planung  
Radverkehrsführung - Entscheidung



Der Ortsname Porz ist vermutlich lateinischen Ursprungs. Wahrscheinlicher als die Bedeutung von **porta** („Tor“) als Zugangsort ist die Herleitung von **portus** („Hafen“). Der Rheinbogen, der ursprünglich weniger stark ausgeprägt war, eignete sich dafür, einen **Naturhafen** anzulegen. **Auf die frühe Bedeutung des Hafens weisen die alten Porzer Straßen** hin (Steinstraße, Bergerstraße, Kaiserstraße, Poststraße), **deren Verlängerungen sich im heutigen Rhein schneiden würden.**



Öffentlichkeitsbeteiligung  
Rahmenbedingungen  
Freiraumkonzept  
Vorentwurf Rheinboulevard

---

## Freiraumkonzept

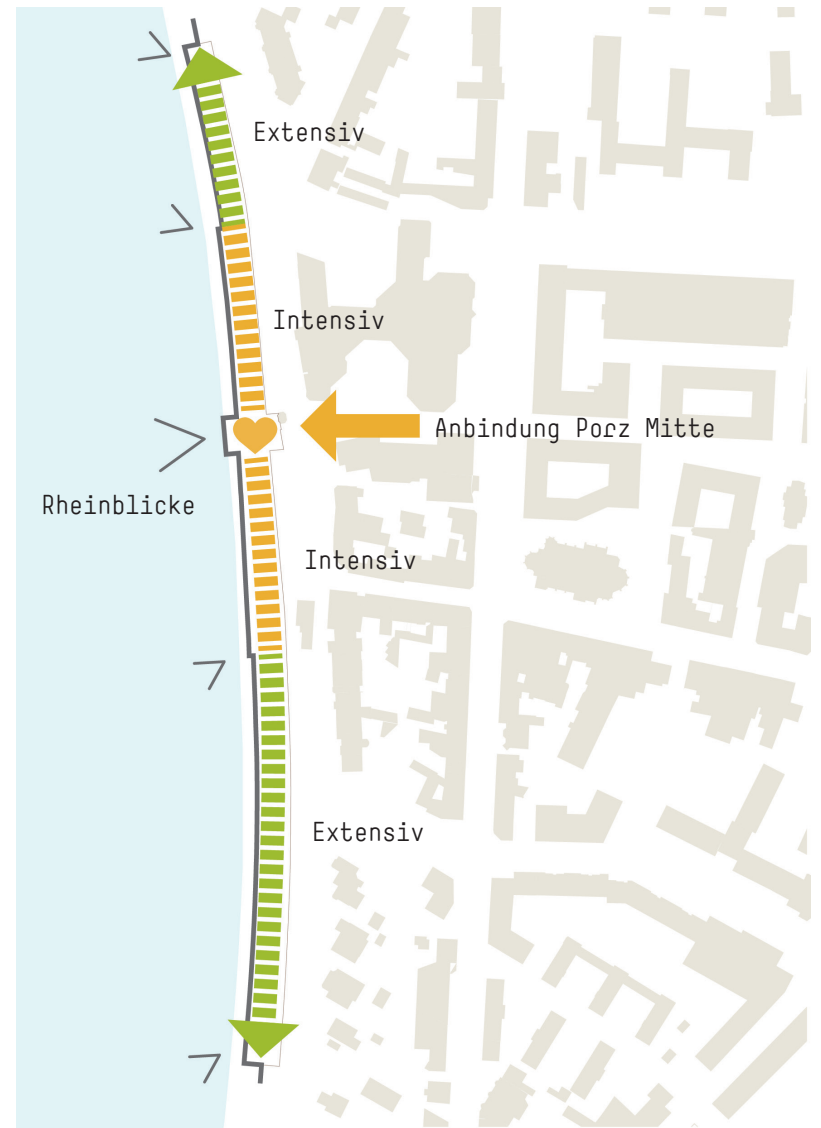
Raumverständnis Historischer Bezug



# Rheinboulevard Köln Porz als das Das Tor zum Rhein







Übergang zwischen Intensiv und Extensiv

---

Vorentwurf Rheinboulevard Porz  
Intensitäten



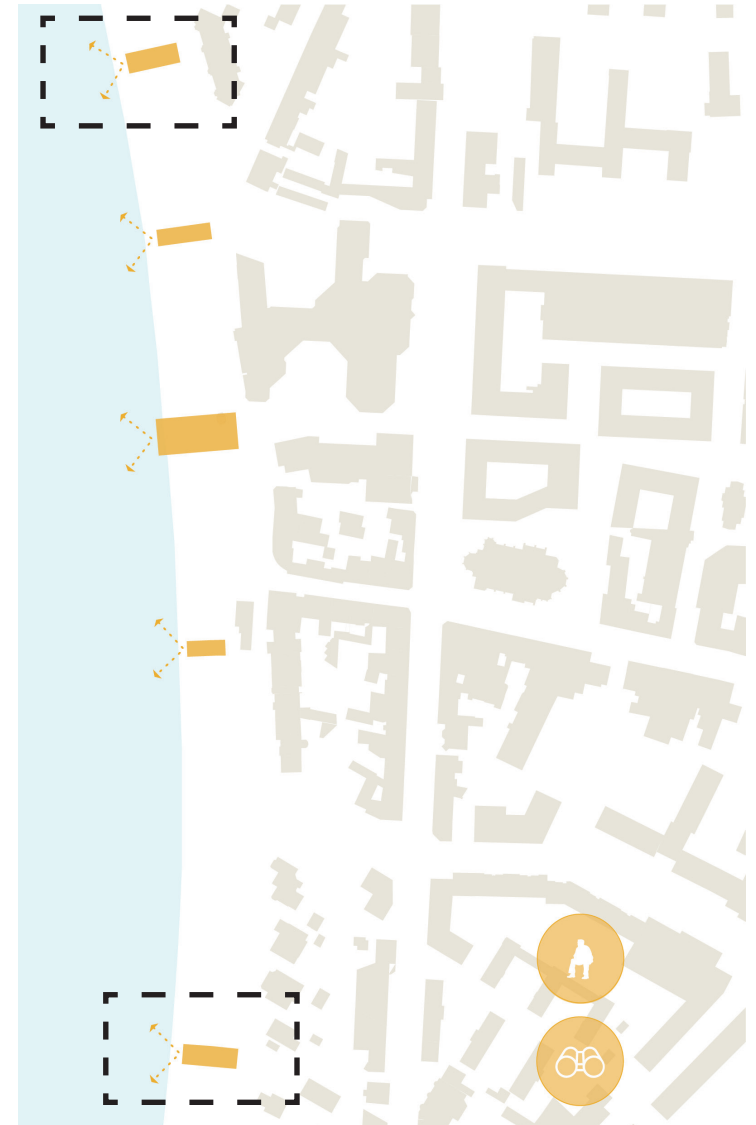
Rheinbalkone

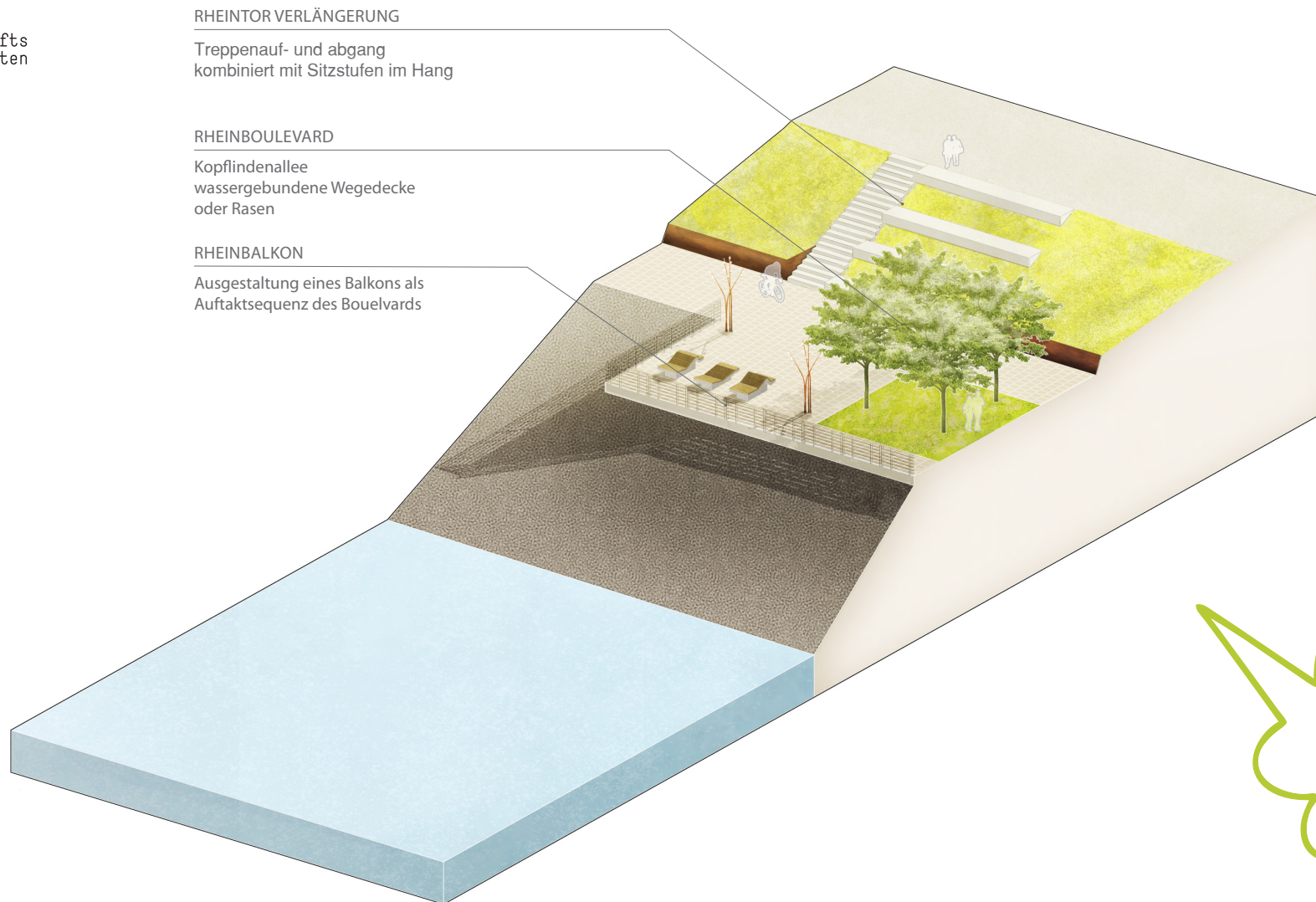


Detailausschnitt Auftaktsequenz Nord | o.M.

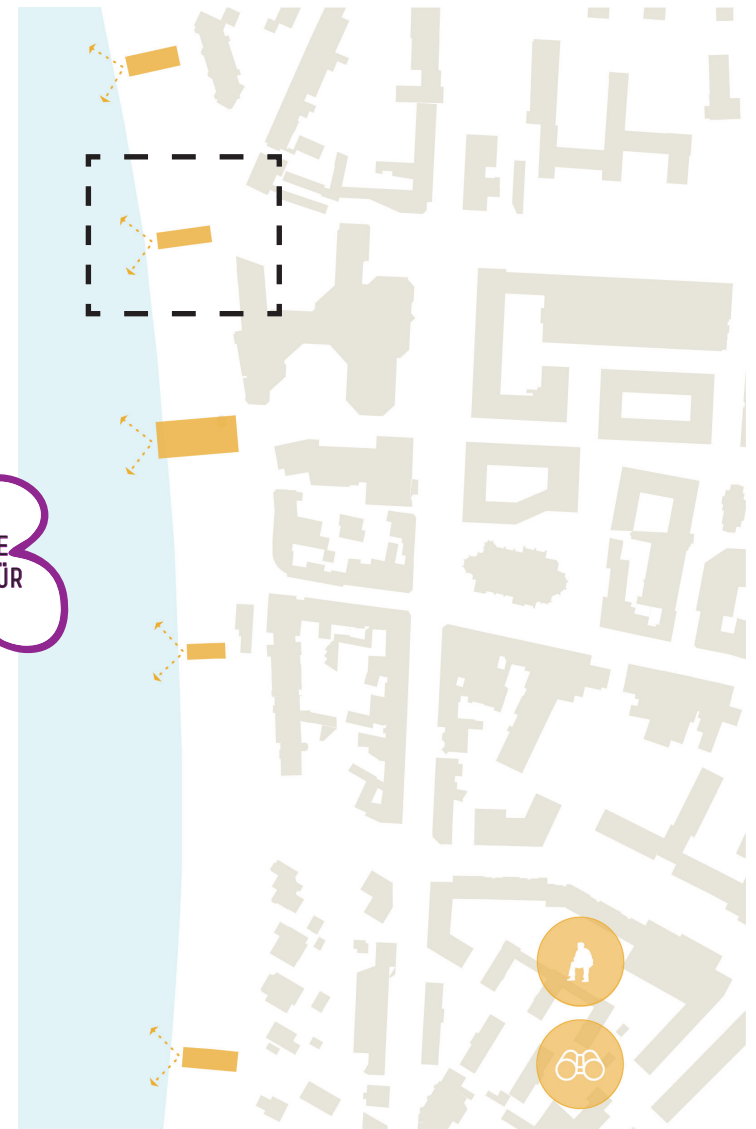


Detailausschnitt Auftaktsequenz Süd | o.M.



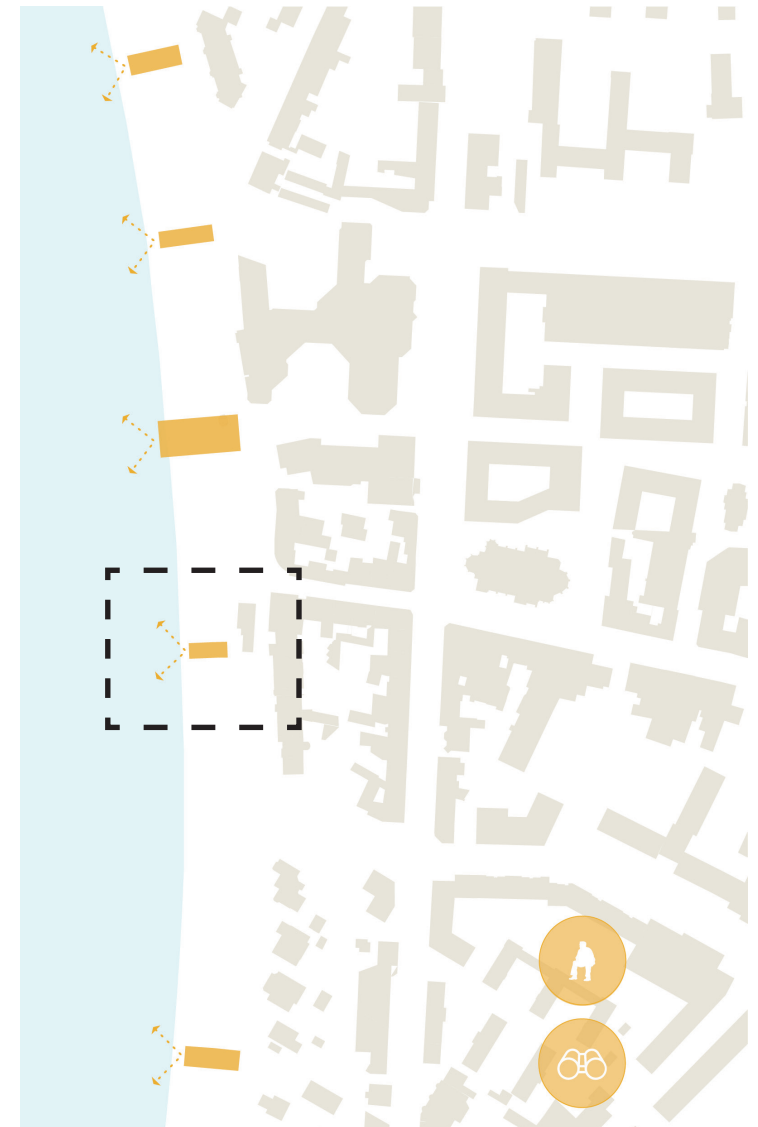






Detailausschnitt Bereich Rathausstraße | o.M.





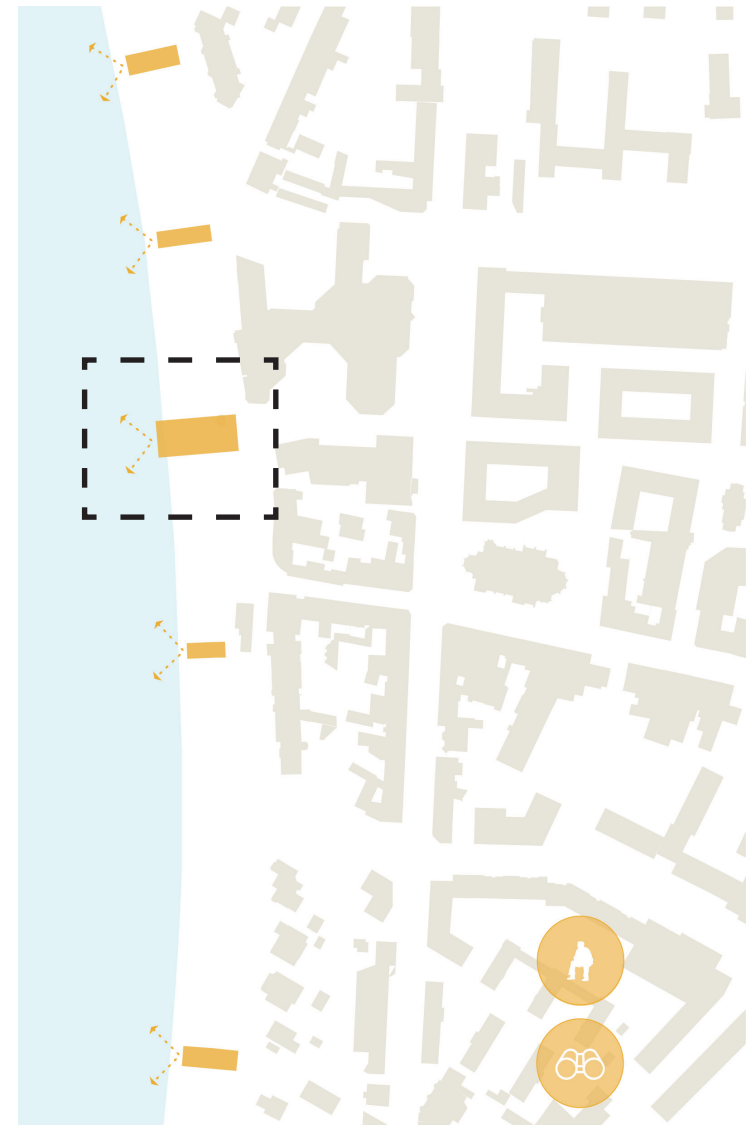
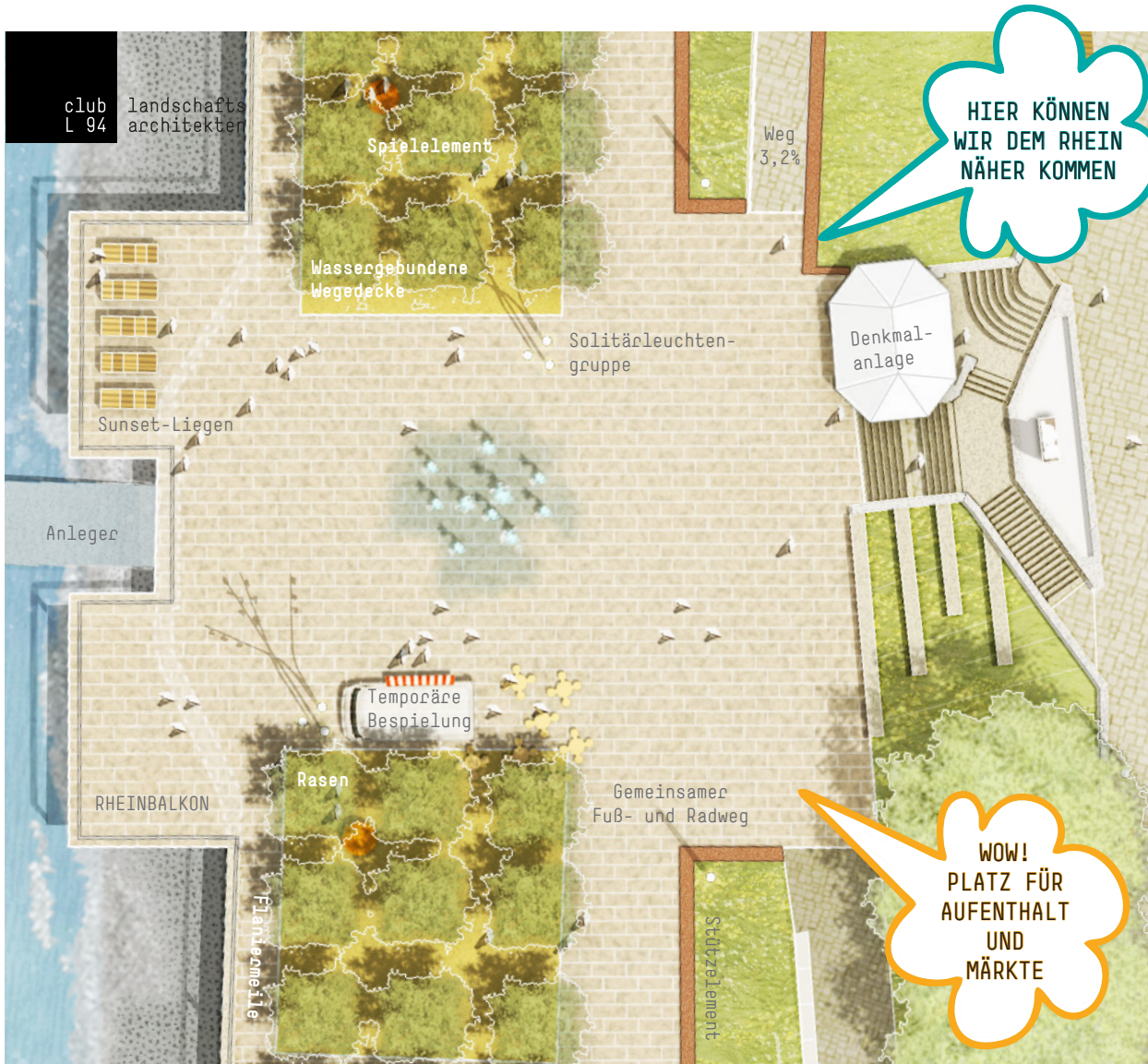
Detailausschnitt Gastronomie Rheinblick | o.M.

Öffentlichkeitsbeteiligung  
 Rahmenbedingungen  
 Freiraumkonzept  
 Vorentwurf Rheinboulevard

Vorentwurf Rheinboulevard Porz

Detailausschnitt - Gastronomie Rheinblick





Detailausschnitt Platzsituation am Denkmal | o.M.

Öffentlichkeitsbeteiligung  
 Rahmenbedingungen  
 Freiraumkonzept  
 Vorentwurf Rheinboulevard

Vorentwurf Rheinboulevard Porz

Detailausschnitt - Platzsituation am Denkmal





**WURSTBRATEREI**

POMMES FRITES BRATWURST KRÄKAUER







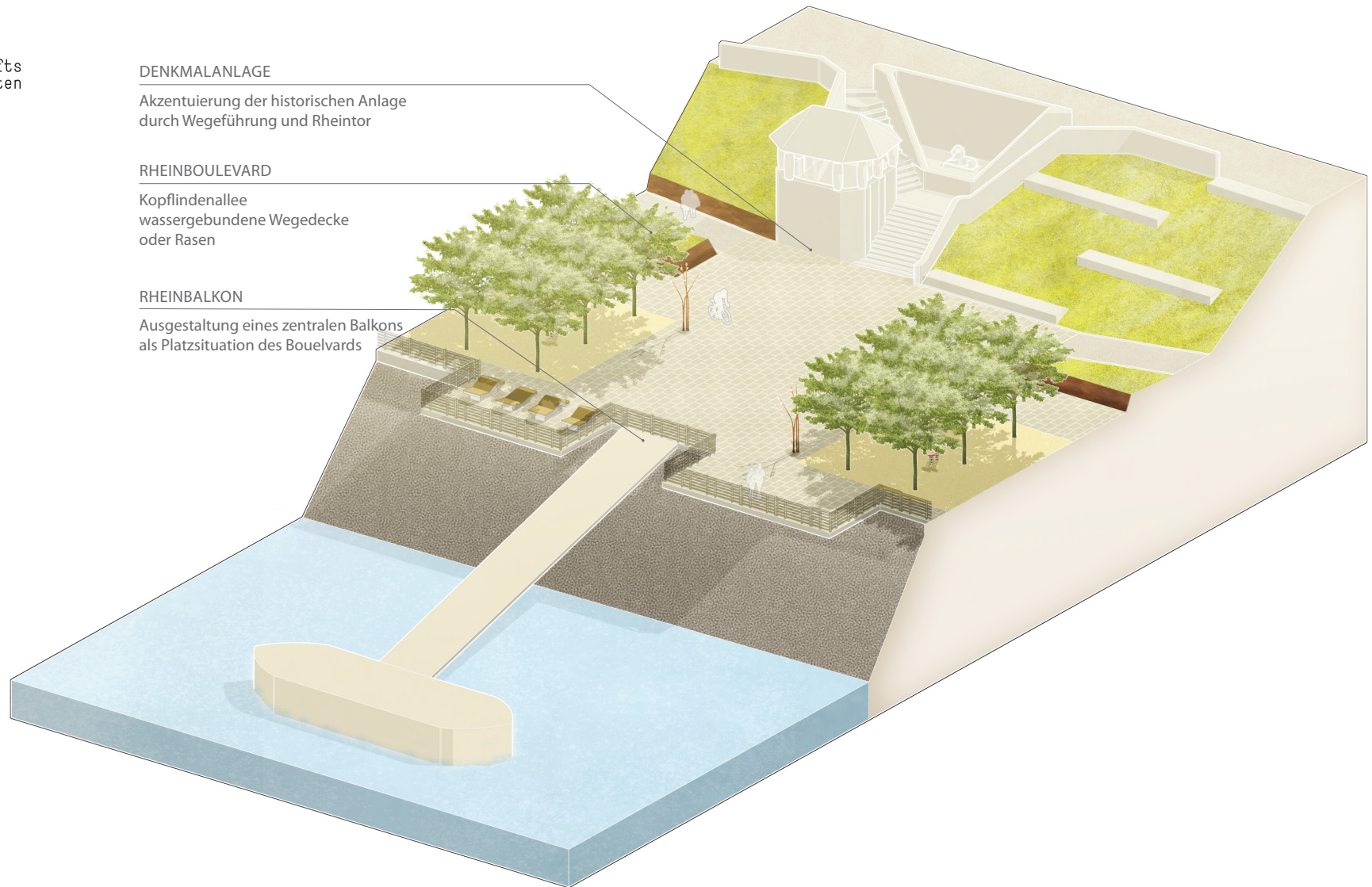


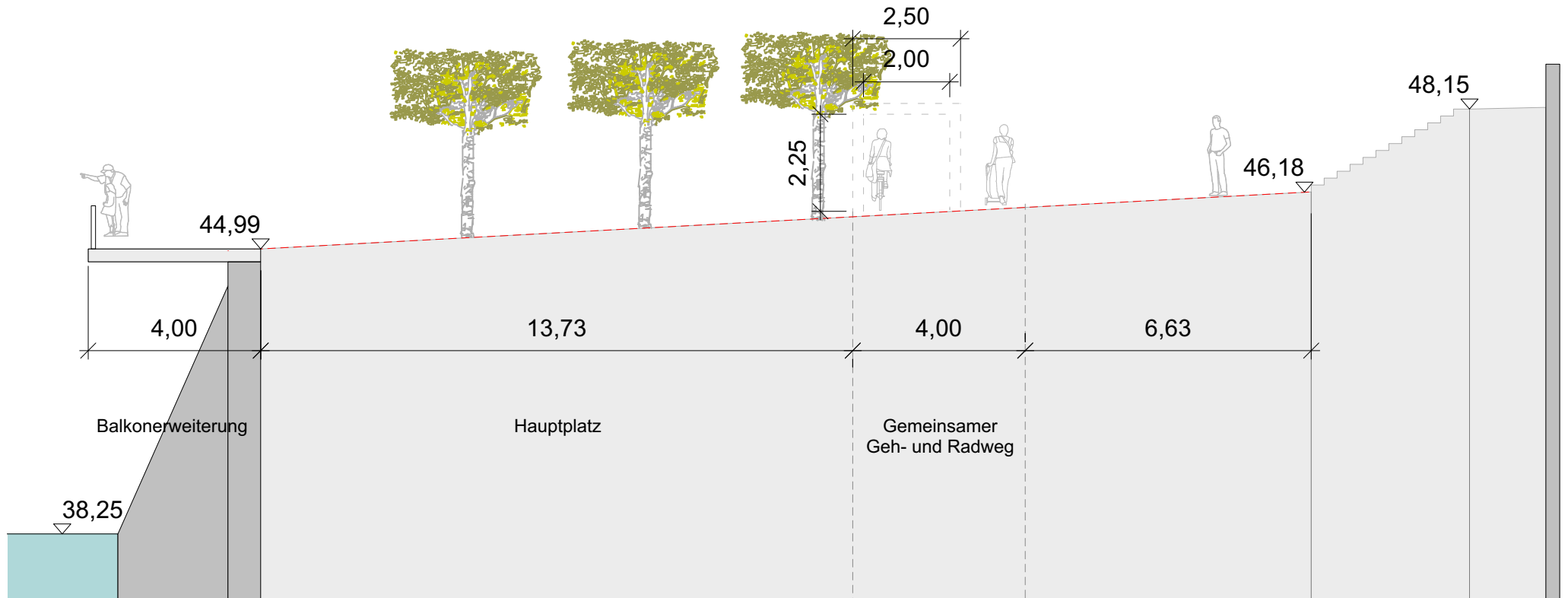




PORZ 678







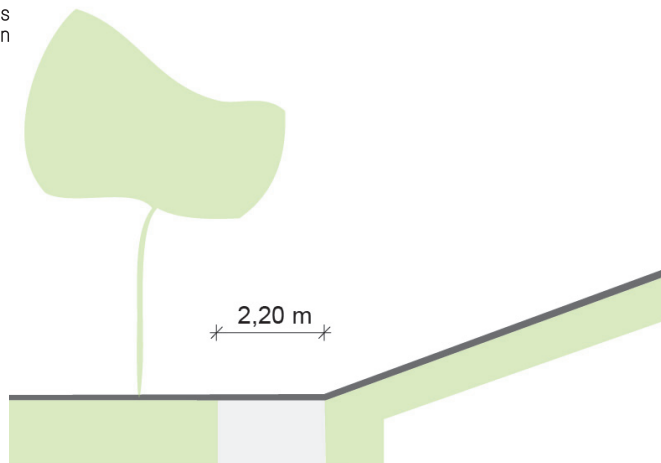
Rheinbalkon Auskragung 3-6m

Öffentlichkeitsbeteiligung  
Rahmenbedingungen  
Freiraumkonzept  
Vorentwurf Rheinboulevard

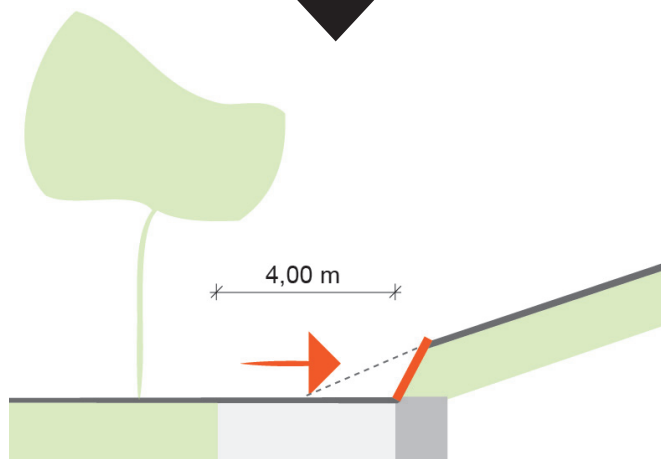
## Vorentwurf Rheinboulevard Porz

Rheinbalkone - Tore zum Rhein



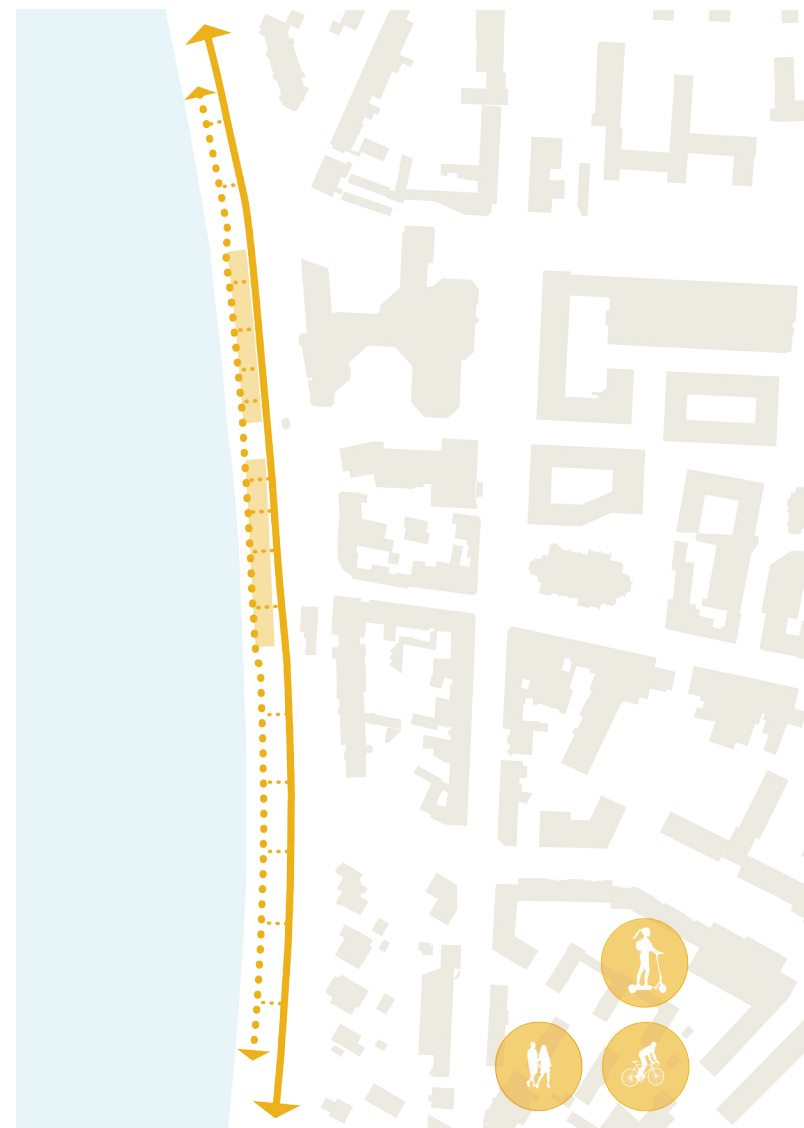


Böschungsfuß Bestand



Böschungsfuß versetzen und abfangen mithilfe eines Stützelements

Öffentlichkeitsbeteiligung  
Rahmenbedingungen  
Freiraumkonzept  
Vorentwurf Rheinboulevard



Verkehrsströme

Vorentwurf Rheinboulevard Porz

Verkehrskonzept



EINE  
BARRIEREFREIE  
VERBINDUNG FÜR  
MOBILITÄTS-  
EINGESCHRÄNKTE  
PERSONEN

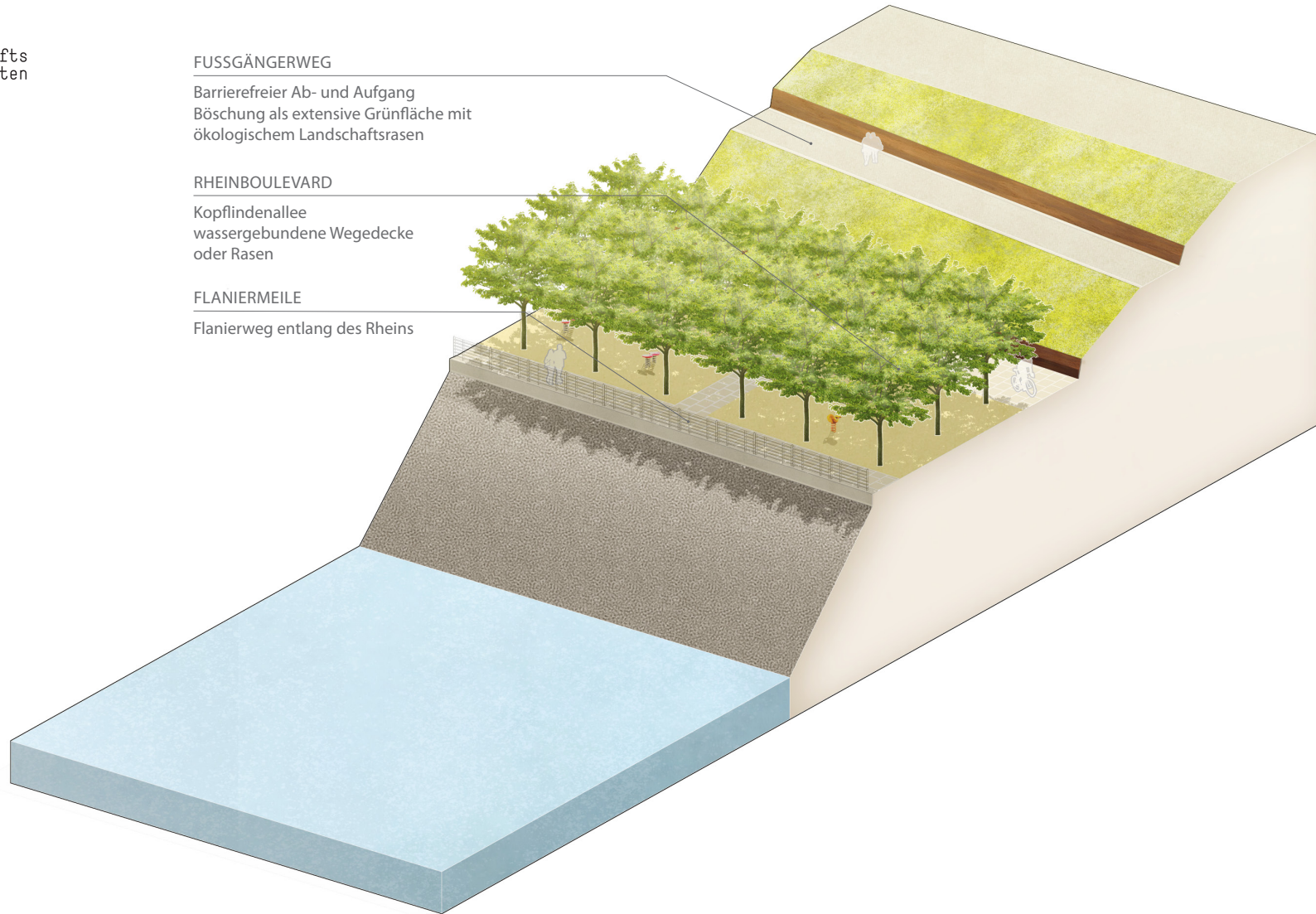
Detailausschnitt Barrierefreie Verbindung | o.M.



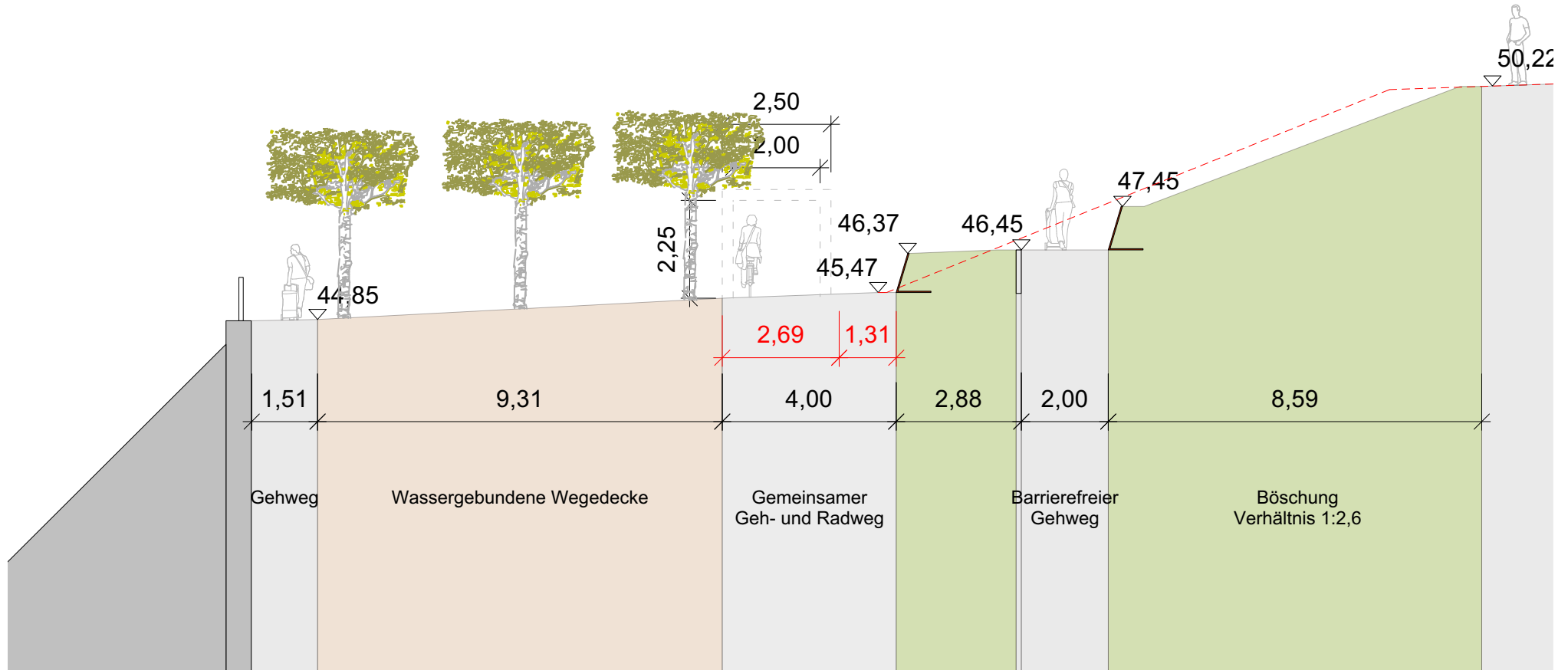
Fußgänger-  
verbindung 3,2%  
Gefälle  
(Planung)

Fahrrad-  
rampe 8%  
Gefälle [Bestand]

Barrierefreie Fußgänger-  
verbindung









Wassergebundene Wegedecke unter den Bäumen



Rasen unter den Bäumen im Außenbereich

Öffentlichkeitsbeteiligung  
Rahmenbedingungen  
Freiraumkonzept  
Vorentwurf Rheinboulevard



Wassergebundene Wegedecke  
Rasenflächen

Boulevard unter den Linden

---

Vorentwurf Rheinboulevard Porz  
Materialkonzept Flächen unter den Linden





club  
L 94

Rheinboulevard Wesseling - Landschaftsarchitekt: Atelier Loidl, Solingen  
<https://www.metten.de/referenzen/Plaetze-und-Promenaden/ref/rheinpromenade-wesseling/>

Befestigte Flächen als Betonsteinpflaster



Rheinboulevard Wesseling - Landschaftsarchitekt: Atelier Loidl, Solingen  
<https://carl-ley.de/projekt/wesseling-rhein-park/>

Mehr Verbindungswege als befestigte Fläche zwischen den Kopfbinden

Öffentlichkeitsbeteiligung  
 Rahmenbedingungen  
 Freiraumkonzept  
 Vorentwurf Rheinboulevard



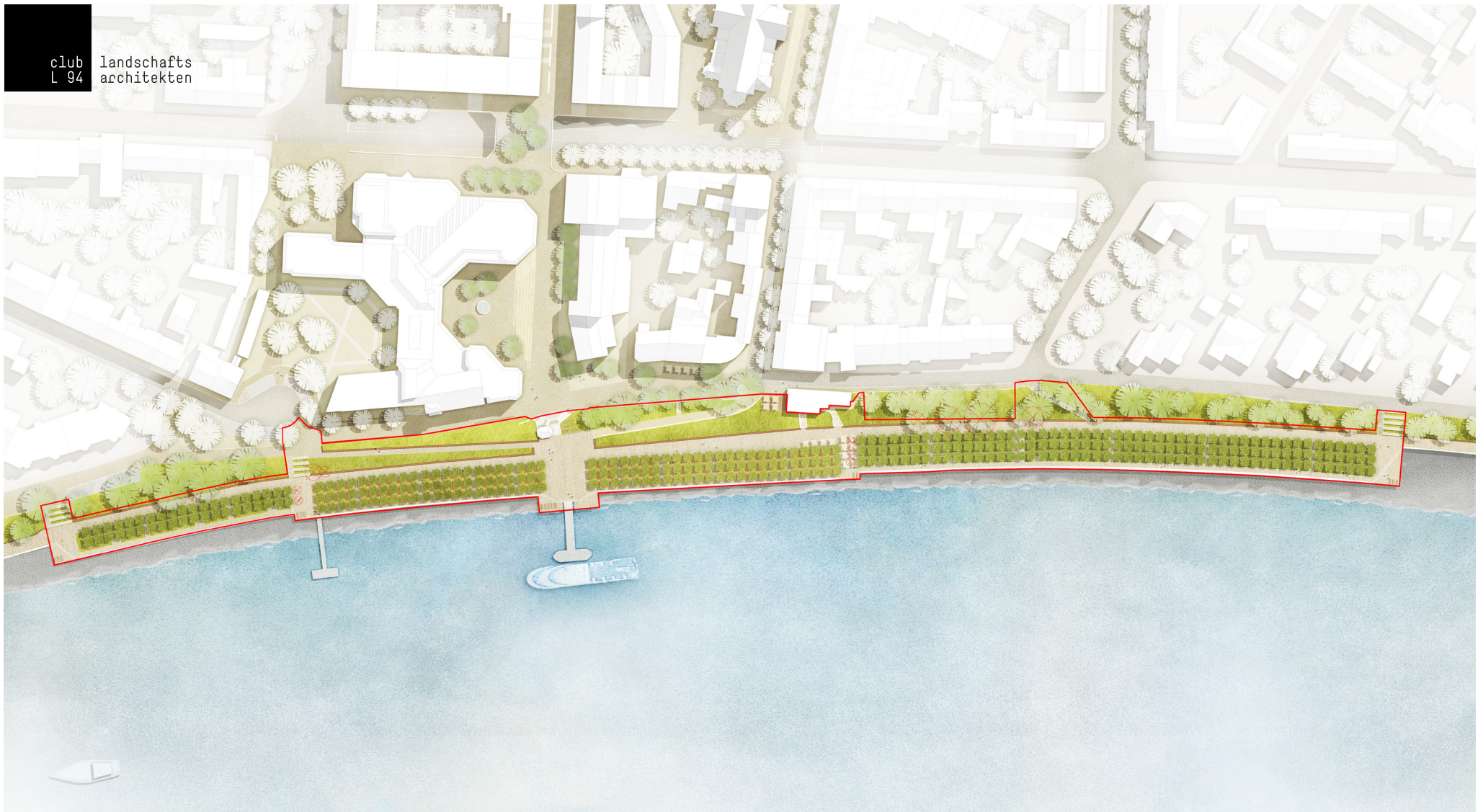
Befestigte Fläche

Befestigte Flächen im Boulevard



Vorentwurf Rheinboulevard Porz  
 Materialkonzept Befestigte Flächen





Lageplan Vorentwurf Rheinboulevard Porz | o.M.

Öffentlichkeitsbeteiligung  
Rahmenbedingungen  
Freiraumkonzept  
Vorentwurf Rheinboulevard

---

Vorentwurf Rheinboulevard Porz  
Gesamtkonzept

#### DISCLAIMER

Dieses Dokument ist Teil einer Präsentation von club L94 Landschaftsarchitekten GmbH und ohne die mündlichen Erläuterungen unvollständig. Es dient ausschließlich dem internen Gebrauch.

Jegliche Weitergabe und Vervielfältigung (auch auszugsweise) sind ausschließlich mit Einwilligung von club L94 Landschaftsarchitekten GmbH zulässig.

Soweit Fotos, Grafiken, Abbildungen u.ä., für die keine Nutzungsrechte für einen öffentlichen Gebrauch erteilt worden sind, zu Layoutzwecken oder als Platzhalter verwendet werden, kann jede Weitergabe, Vervielfältigung oder Veröffentlichung Ansprüche der Rechteinhaber auslösen.

Im Falle einer Weitergabe, Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieses Dokuments, ganz oder in Teilen, schriftlich, elektronisch oder in sonstiger Weise, trifft denjenigen die uneingeschränkte Haftung gegenüber den Inhabern der Rechte. Zudem ist er verpflichtet, club L94 Landschaftsarchitekten GmbH von allen Ansprüchen Dritter in diesem Zusammenhang freizustellen einschließlich der notwendigen Kosten der Abwehr derartiger Ansprüche Dritter durch club L94 Landschaftsarchitekten GmbH.

Die Angaben zu Flächen und Kennzahlen beruhen auf nachrichtlich übermittelten Daten und sind vorbehaltlich weiterer Prüfungen der Grundstücksgrenzen und Abstimmungen mit den Behörden zu verstehen. Eine Haftung für die genannten Angaben wird ausgeschlossen.

club L94 LandschaftsArchitekten GmbH

Venloer Straße 301-303

50823 Köln

Telefon: +49 221 78995020

Telefax: +49 221 789950211

info@clubl94.de

www.clubl94.de